

Wie steht es um das Vereinswesen in Deutschland?



Ulrich Zorn
Gesellschafter/Partner

Vereinswesen mit langjähriger Historie

Definition „Verein“

Per Ende 2022 gab es in Deutschland rund 616.000 Vereine

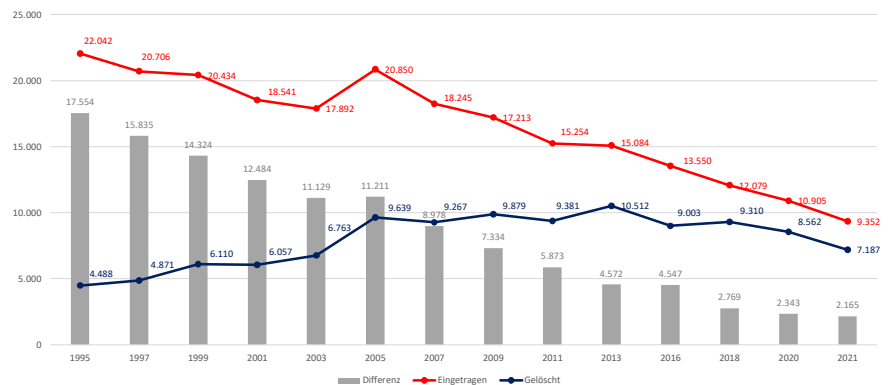
Vereinszahlen nehmen mit abnehmender Dynamik zu

Die Basis für die heutige Vereinslandschaft wurde bereits im Jahre 1794 durch das Allgemeine Preußische Landrecht geschaffen, welches den Untertanen eine Vereinigungs- und Versammlungsfreiheit zugestand. Die bis dahin bestehenden festen Strukturen der Gesellschaft, dominiert durch Zünfte oder kirchliche Verbände, konnten durch eine freie Wahl gemeinsamer sozialer oder kultureller Interessen aufgebrochen werden. Im 19. Jahrhundert gewann das Vereinswesen an Dynamik, insbesondere mit Bildungsvereinen und Lesegesellschaften. Damit eröffneten sich Möglichkeiten, Klassenunterschiede zu überwinden und die Gleichberechtigungsbewegung der Frau konnte sich hier einbringen.¹⁾

Der Verein lässt sich wie folgt beschreiben: „Er ist ein freiwilliger und dauerhafter Zusammenschluss von Personen mit gemeinsamen Bedürfnissen und Anliegen, die in der Regel auf den je eigenen Kreis bezogen sind. Es besteht eine „Einheit von Organisationszweck und Mitgliedschaftsmotiv“. Die Ressourcen des Vereins werden hauptsächlich durch Mitgliedsbeiträge und unbezahlte Arbeit der Mitglieder aufgebracht, zum geringeren Teil durch öffentliche Zuschüsse. Die Gestaltung der Organisationsstruktur und des Vereinslebens unterliegt demokratischen Regeln der Mitsprache sowie dem aktiven und passiven Wahlrecht seiner Mitglieder.“²⁾

Die rechtliche Grundlage des Vereins ist im BGB in den §§ 21 bis 79 geregelt. Bei Gründung eines Vereins sollte dieser mindestens aus sieben Mitglieder bestehen. Sinkt die Mitgliederzahl unter drei, hat dies die Auflösung des Vereins zur Folge.

Die Anzahl der eingetragenen Vereine in Deutschland ist von rund 604 Tsd. im Jahr 2016 auf rund 616 Tsd. im Jahr 2022 angestiegen. Allerdings ist der Saldo von Vereinseinträgen und -lösungen im Zeitverlauf rückläufig.³⁾

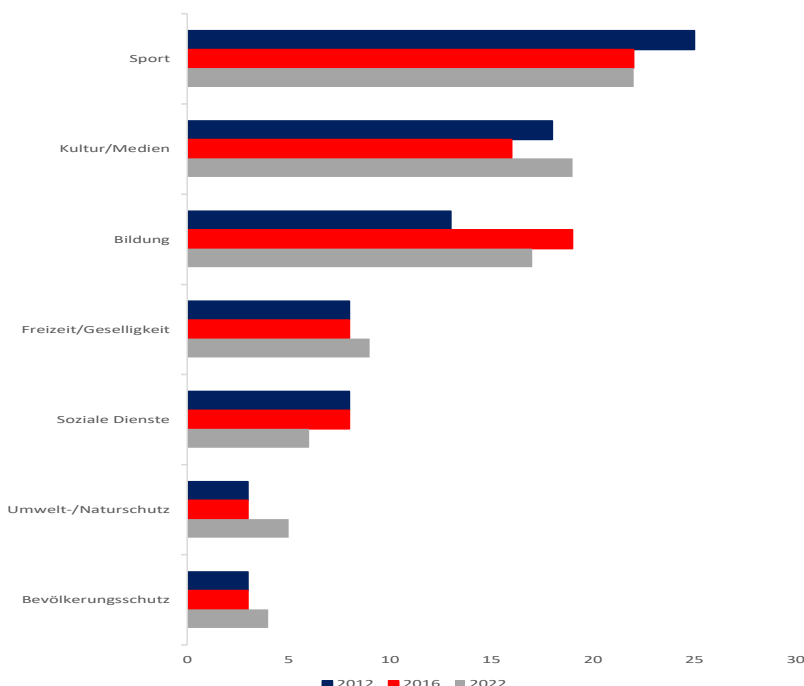


Quelle: <https://www.ziviz.de/ziviz-survey>, eigene Darstellung

Sollte sich dieser Trend fortsetzen, so wäre in einigen Jahren auch mit einer absolut rückläufigen Zahl eingetragener Vereine in Deutschland zu rechnen.

Den größten Anteil an der Gesamtzahl der Vereine machen seit jeher Sportvereine aus, gefolgt von Kultur und Medien sowie Bildung. Ein Vergleich der Jahre 2012, 2016 und 2022 zeigt bei Sportvereinen einen deutlichen Rückgang, wohingegen Bildung und Umwelt-/Naturschutz die prozentual größten Zuwächse aufweisen. Veränderungen in Vereinen spiegeln auch Veränderungen in der organisierten Zivilgesellschaft.

Sportvereine mit abnehmender Bedeutung



Quelle: <https://www.ziviz.de/ziviz-survey>, eigene Darstellung

Fördervereine sind im Kommen

Bei den Vereinsgründungen seit dem Jahre 2017 liegen die Vereinszwecke Bildung auf Platz 1 mit 21 %, Medien auf Platz 2 mit 20 % und Sport kommt auf Platz 3 mit 13 % noch vor Umwelt- und Naturschutz mit 10 %. Des Weiteren ist ein Trend hin zu Fördervereinen, deren Anteil bei Neugründungen in diesem Zeitraum bei 30 % liegt, zu verzeichnen.

Bei den Vereinsgrößen dominieren kleine Einheiten. Vereine mit bis zu 100 Mitgliedern machen 63 % aus, Vereine von 101 bis 300 Mitglieder 24 % und der Anteil der Vereine mit mehr als 300 Mitgliedern liegt bei 13 %.

Die höchste Vereinsdichte (Anzahl Vereine pro 1.000 Einwohner) hat das Saarland (11), gefolgt von Rheinland Pfalz (10) und Thüringen (9), die niedrigste Dichte haben Schleswig-Holstein (6) Bremen (5) und Hamburg (5). In den letzten 10 Jahren bis 2022 verzeichnete Berlin den höchsten Zuwachs im Vereinsbestand mit 22 %.⁴⁾

Vereine in der Gesellschaft

In erster Linie finanzieren sich Vereine aus eigener Kraft, das heißt aus Mitgliedsbeiträgen sowie aus selbsterwirtschafteten Mitteln aus Geschäftsbetrieb, ergänzt um Spenden von Privatpersonen und Unternehmen. Eine weitere Finanzierungsquelle sind Einnahmen aus öffentlichen Mitteln. Dies erfolgt vielschichtig sowohl auf städtischer Ebene als auch durch übergeordnete Förderprogramme.

Die Zurverfügungstellung öffentlicher Mittel trägt der Bedeutung des Vereinswesens in der Gesellschaft Rechnung. Da in Vereinen überwiegend Ehrenamtliche tätig sind, trägt deren Engagement dazu bei, Verhaltensweisen wie Gemeinschaftssinn, Verantwortungsbewusstsein und Zivilcourage in der Gesellschaft zu fördern, wie auch die Konfliktaustragung auf Basis einer demokratischen Grundordnung.⁵⁾ Neben dem jeweiligen Satzungszweck des Vereins spielt auch die soziale Komponente eines gesellschaftlichen „Rahmenprogramms“, seien es Sommerfeste, gemeinsame Wanderungen, Jugendfahrten oder die Weihnachtsfeier, eine Rolle, die soziale Bindungen und Freundschaften der Mitglieder, über alle Altersgruppen hinweg fördert. Darüber hinaus erwirtschaften ehrenamtliche Tätigkeiten einen geldwerten Anteil am Bruttoinlandsprodukt in Höhe von 4,6 % aufgrund ihrer größtenteils unentgeltlichen oder maximal geringfügig entlohnten Arbeit.⁶⁾

Aufgabe und Auftrag der Vereine haben unverändert ihre Berechtigung

Insgesamt lässt sich festhalten, dass das Vereinswesen einem Wandel unterliegt und sich bei Neugründungen der Schwerpunkt wegbewegt vom Vereinszweck „Sport“ (dazu mag auch die über die Jahre gestiegen Anzahl von Fitnesscentern beigetragen haben) hin zu neuen Feldern, die die Zivilgesellschaft bewegen. Die Anzahl der Neugründungen ist rückläufig, wobei bis dato die Anzahl der bestehenden Vereine von Jahr zu Jahr noch zunimmt, wenn auch mit abnehmender Dynamik. Gerade in Zeiten, da Menschen, sei es aus beruflichen oder humanitären Gründen oder der Liebe wegen ihre Heimat verlassen, bieten Vereine die Möglichkeit der Integration am neuen Ort.

Quellen:

¹⁺²⁾ https://www.academia.edu/13477326/Der_Verein_ein_blinder_Fleck_der_Organisationssoziologie;

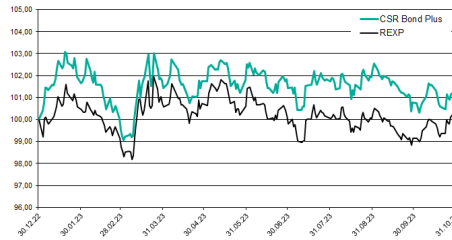
³⁾ <https://www.ziviz.de/ziviz-survey>;

⁴⁾ [ziviz-survey_2023_trendbericht.pdf](#);

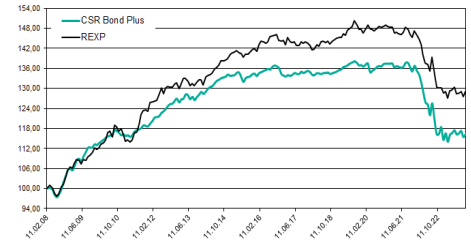
⁵⁾ WD 1-052/08 Deutscher Bundestag Bedeutung der Vereine, Vereinskoooperation (Netzwerke) für die demokratische Grundordnung;

⁶⁾ 3ter-Sektor_Final-Web-01082021.pdf

Performance des CSR Bond Plus

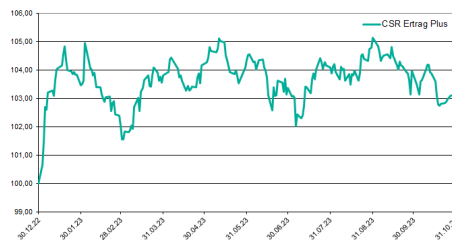


in 2023: **+1,50 %** (REXP: +0,28 %)

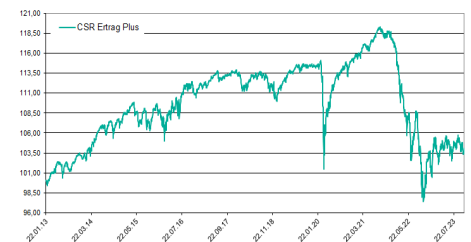


seit Auflage: **+16,34 %** (REXP: +28,96 %)

Performance des CSR Ertrag Plus

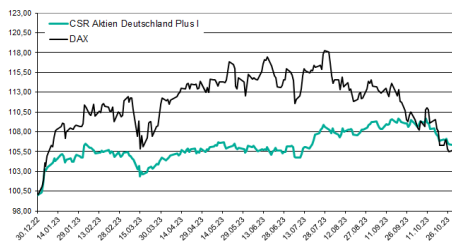


in 2023: **+3,55 %**

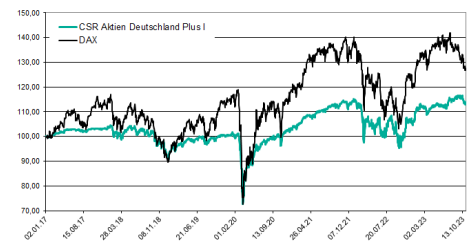


seit Auflage: **+4,11 %**

Performance des CSR Aktien Deutschland Plus I

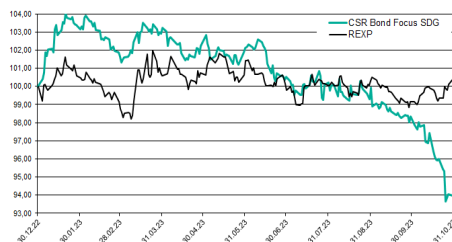


in 2023: **+7,30 %** (DAX: +6,37 %)

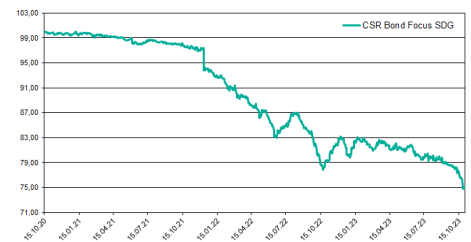


seit Auflage: **+14,05 %** (DAX: +27,69 %)

Performance des CSR Bond Focus SDG



in 2023: **-6,02 %**



seit Auflage: **-24,97 %**

Links zu den aktuellen Factsheets der CSR-Fonds

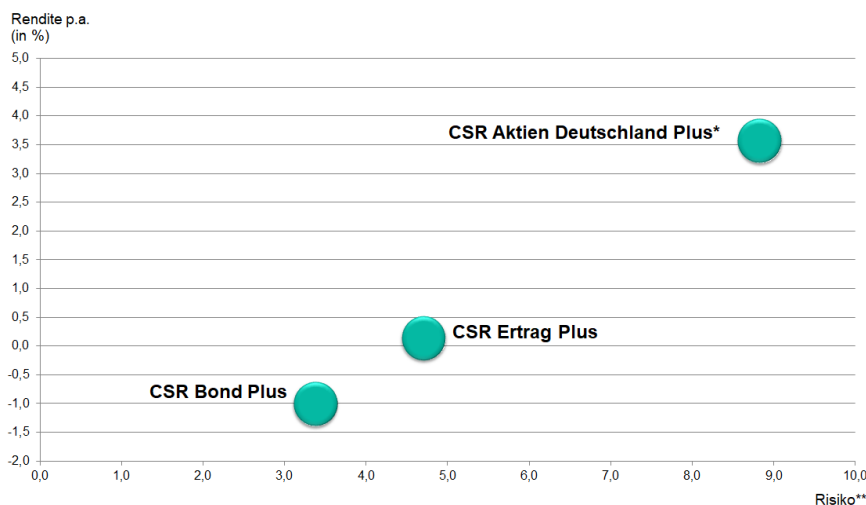
- <https://csr-beratungsgesellschaft.de/csr-bond-plus.html>
- <https://csr-beratungsgesellschaft.de/csr-ertrag-plus.html>
- <https://csr-beratungsgesellschaft.de/csr-aktien-deutschland-plus.html>
- <https://csr-beratungsgesellschaft.de/csr-bond-focus-sdg.html>

Rendite und Risiko der CSR-Fonds auf einen Blick (31.12.2013 – 31.10.2023)

* Bis 02.01.2017
CSR „AS – Equity D“ wikifolio,
ab 02.01.2017 CSR Aktien
Deutschland Plus Fonds

** monatliche Volatilität der
Renditen (annualisiert)

Quelle: www.wikifolio.de,
Bloomberg, eigene Darstellung



	Rendite p.a. in %	Risiko**	Rendite/Risiko
CSR Bond Plus	-1,01	3,38	-0,30
CSR Ertrag Plus	0,13	4,71	0,03
CSR Aktien Deutschland Plus*	3,57	8,83	0,40

Marktentwicklung/ Zusammenfassung

Nach 10 Zinserhöhungen in Folge hat die EZB erstmals entschieden, die Leitzinssätze unverändert zu belassen. Die mit Spannung von den Märkten erwartete Inflationsrate für Euroland fiel deutlich von 4,3 % auf 2,9 %. Ob dies bereits das Umfeld für eine Zinssenkung der EZB im nächsten Schritt ist, darüber besteht allerdings noch erheblicher Zweifel. Insgesamt zeigten sich die Märkte verunsichert. Der DAX verlor 3,75 % im Monatsverlauf und befand sich damit international in guter Gesellschaft, da die Aktienmärkte durchweg schwächer tendierten. Sicherheit suchten die Anleger in Gold, welches einen Zuwachs von 7,32 % in USD aufwies, und in Rentenwerten. Diese notierten, bei rückläufigen Zinsen der öffentlichen Anleihen in Deutschland, fester.

Die aktuelle Jahresperformance unserer Fonds beträgt per Ultimo Oktober:

- **CSR Bond Plus:** +1,50 %
- **CSR Ertrag Plus:** +3,55 %
- **CSR Aktien Deutschland Plus:** +7,30 % (I-Tranche)
bzw. +6,92 % (R-Tranche)
- **CSR Bond Focus SDG:** -6,02 %